

Leffings 200. Geburtstag feierlich begangen

Des großen deutschen Dichters wird in allen deutschen Städten durch würdige Feiern gebührend gedacht.

Berlin. — Am 200. Geburtstag Gottfried Ephraim Lessings (22. Januar) äußerte sich in allen Gauen des deutschen Reiches ein förmlicher Begeisterungsrausch, ein Hochgefühl der Erinnerung an den alten Glanz des deutschen Schrifttums, den gerade Lessing, der im Jahrbundert der Aufklärung der geistig hervorragendste und dabei ehrlich deutsche Auser im Streit gewesen, durch frischen und Schöpfergeist in Deutschland und in der Welt verbreitete. Überall in der Welt wird daher der 200. Geburtstag des Mannes gefeiert, der am Anfang der Periode deutscher Dichtung und Geistesfähigkeit stand, welche dem deutschen Volk den Ehrentitel des Volkes der Dichter und Denker eingetragen hat.

In allen Mittelschulen, Gymnasien, Realgymnasien und Realhöfen Deutschlands fand ein Lessing-Fest statt, mit Reden in welschen Lessings literarischer Schöpferkraft und sein lauter Charakter gewürdigt und der begeisterungswürdigen Schulpflicht lebendig gemacht wurden. An den Festtagen der Universitäten und in den Mittelschulen und Realhöfen Deutschlands fand ein Lessing-Fest statt, mit Reden in welschen Lessings literarischer Schöpferkraft und sein lauter Charakter gewürdigt und der begeisterungswürdigen Schulpflicht lebendig gemacht wurden.

Die Funktionen der deutschen Regierung haben dem Dichterkönig zu Ehren Lessing-Programme dar. Die Hauptknoten der Lessing-Festreden wurden vor den Radioschirmen registriert, besonders die wunderbare Erzählung von den drei Ringen, aus „Nathan der Weise“, ein Dokument der eben beginnenden des Dichters und gleichzeitig ein Kleinod in der Schatzkammer der deutschen Dichtung.

Am weiteren Verlaufe werden die Dramen Lessings auch im Berliner Staatstheater in außerordentlich Ausstattung und Beleuchtung in Szene geben. Die deutsche Reichsregierung gibt anlässlich der Feier gedruckte Lessing-Gedenkmünzen aus.

Gottfried Ephraim Lessing erblickte am 22. Januar 1729 in Kamenz in der sächsischen Oberlausitz das Licht der Welt, wo sein Vater Prediger und später Superintendent war. Da Lessing sein glückliches Lebensjahr, das Jahr seiner Ehe mit Eva König, die so tragisch mit dem Tode des geliebten Weibes und des ersten ihm geborenen Kindes endete, als Violoncellist der herzoglichen Bibliothek in Wolfenbüttel verlebte und dort überhaupt den einzigen wirklich einträglichen Posten, bekleidete, der die genialen deutschen Dichterkünste in sich in seinem von Nahrungslosigkeit be-

Ein Kind der Mark Brandenburg ist der ausgezeichnete Arzt in seinem langjährigen Wirken seiner engeren Heimat treu geblieben. Nach dem Staatsexamen trat er Anfang der achtziger Jahre in die von Professor Schreyer geleitete Berliner Universitäts-Augenklinik ein, an der er bis in die Mitte der neunziger Jahre erfolgreich wirkte. Er erhielt dann eine außerordentliche Professur an der Berliner Universität und war in dieser amtlichen und in seiner privaten Tätigkeit bald einer der bedeutendsten Augenärzte, der seinem Beruf mit Hingabe diente und durch treffliche Diagnose wie durch operative Geschick bekannt war.

Als Fachschriftsteller war Geheimrat Siley durch ein Stipendium der Augerkommune, das es bis auf zwölf Anlagen gebracht hat, und Klaffige in medizinischen Zeitschriften hervorgetreten. Besondere Fürsorge hat Dr. Siley dem Kriegsinvalidenjugend.

Amerikanische Studentinnen gehen nach Deutschland. New Brunswick, N. J. — Der Deutsche Klub des New Jersey College für Frauen in New Brunswick, N. J., kündigt an, daß er im kommenden Sommer zwei Studentinnen zu einjährigen Studienaufenthalten nach Deutschland schickte, wo die Auswärtigen sich den Studium der deutschen Sprache und Literatur widmen können. Der Klub bereitet Reise, Aufenthalts- und alle anderen Kosten. Die beiden Studentinnen werden auf Grund ihrer Leistungen in den New Brunswick-College auszuwählen werden.

Die Mutterprobe ist das kostbarste Erbschaft, das du deinen Kindern neben dem Glauben deiner Väter hinterlassen kannst. Sie ist das Bindende, das sie mit dem deutschen Kulturkreis verknüpft, sie ist der häusliche Herd, an dessen Feuer die Wiege zum angestammten Volkstum sich immer neu entzündet.

Nah und Fern

Mitteilungen der Hamburg-Amerika Linie.

Wie uns von dem Leiter der Hamburg-Amerika Linie in Winnipeg, Herrn A. J. Lefebvre, mitgeteilt wird, hat Herr Theo. Untiedt vom Hamburger Büro der Hamburg-Amerika Linie, nachdem er zusammen mit Herrn Lefebvre den ganzen Weiten Kanadas bereist hat, die Weite nach Hamburg über New York bereits angetreten.

Ferner teilt Herr Lefebvre uns mit, daß Herr Harry Beholdt mit dem 31. Januar aus den Diensten der Hamburg-Amerika Linie ausscheiden muß, da nach seiner Angabe der Gesundheitszustand seiner Frau Gemahlin es leider nicht erlaubt, daß er während des kalten Winters in Winnipeg verbleiben kann. Herr Beholdt beabsichtigt daher, wieder nach dem Süden der Vereinigten Staaten sich zu begeben.

An Stelle des Herrn Beholdt hat die Hamburg-Amerika Linie nunmehr Herrn Henry Mohr, der neben der deutschen und englischen Sprache auch noch verschiedene slavische Sprachen beherrscht, angeheilt. Herr Mohr ist durch seine frühere Reisetätigkeit durch Canada äußerst gut mit den Verhältnissen des Westens vertraut und auch in der Lage, allen Interessen bezüglich Verkauf von Schiffsfahrkarten, Bekämpfung von Emigrationen, Geldüberweisungen etc. genaue Auskunft zu erteilen. Herr Mohr wird alsbald nunmehr für die Hamburg-Amerika Linie den Weiten bereisen, und wir hoffen, daß die Sapag durch die Anstellung dieses Herrn wieder um eine gute Arbeitskraft bereichert worden ist.

Liste

der von dem Deutschen Konsulat in Winnipeg gesuchten Personen. (Adresse: 300 Royal Bank Bldg., 504 Main St., Winnipeg, Man.)

1. Josef Köhler, geb. 14. 3. 1902 in Steinweg bei Regensburg, Bayern, kam im Januar 1928 mit Dampfer „Dresden“ nach Canada und soll sich dann zu seinem Bruder, einem Herrn Ernst Steigler nach Middle Lake, Sask., begeben haben.
2. William Peters soll vor Jahren in Winnipeg, 155 Cyril Ave., gewohnt haben.
3. Richard Wöhlmann, etwa 26 Jahre alt, im Mai 1928 mit Dampfer „Thuringia“ der Hamburg-Amerika Linie nach Canada gekommen.
4. Willi Gröllmann soll im November d. J. in Vancouver gewohnt haben.
5. Kurt Weber, leibbekannte Adresse: c/o Herr Lettner, Carstairs, Alta.
6. Richard Lagess, Karl Kuetze, und Wilhelm Schmidt haben vorübergehend in Edmonton, Alta., gewohnt.
7. Hubert Wehling, arbeitete im Winter 1927/28 auf einer Farm in Densil, Sask., soll dann später nach Spruce Lake, Sask., verzogen sein.
8. Franz Grünenthal, geb. 1890 in Wetzlar (Rheinland) soll vor etwa 20 Jahren nach Canada gekommen sein. Wird von seinen Eltern gesucht.
9. Gottfried Bonifowski, soll mit seiner Schwiegertochter, Amalie, die Friedenstrasse nach Canada gekommen sein und bei einem Bruder der Schwiegertochter in Nothorn, Sask., gewohnt haben.
10. Heinrich Klein, geb. d. 1. Mai 1875 in Düsseldorf, wohnte nach vor einiger Zeit in Vancouver, 2043 Keefer St., V. C., wird von seinen Eltern in Deutschland gesucht.
11. Jakob Simon, geb. 22. 12. 1875 in Düsseldorf, kam im März 1927 nach Canada. Leibbekannte Adresse (Mai 1928) war 122 Smith Street, Winnipeg, Man.

Zwei Männer bei Güterzugsumsturz getötet.

Calgary, 28. Jan. — Zwei Männer aus Calgary, E. Goodman, Konduktur, und A. S. Peterson, Zugangshelfer, wurden getötet, als drei Fradtszüge bei Nirdale auf der C. & N. Linie Calgary-Edmonton zusammenstießen. Ein dritter Angestellter, J. S. Noe, ist mit schweren Verletzungen im General Hospital, Edmonton, in den Krankenwagen transportiert worden. Die beiden Toten sind am 27. d. M. in Calgary beerdigt worden.

Nachruf.

Jacob Alf, Sohn von Familie Sophia und Gustav Alf, erblickte das Licht dieser Welt am 28. Januar 1905 in der Kolonie zu Rodopin in Manitoba. Als zweijähriger Knabe wanderte er mit seinen Eltern nach Amerika aus, wo sie im Jahre 1908 ihren heimatischen Wohnort in Calgary aufsuchten. Es war des Verstorbenen Vorwitz, die Pflege und Erziehung bis zur Vollendung seiner irdischen Laufbahn in arbeitsreichen und elterlichen Heim zu genießen. Er war seinen Eltern ein gehorsamer und liebender Sohn und seinen Geschwistern ein fröhlicher Bruder, sowie auch ein fleißiger und harter Arbeiter. Durch seine Begabung und Fähigkeit in Musik und Gesang zeichnete er sich als ein stets geranghoher Mitarbeiter im Dienste der Gemeinde und dem Werke des Herrn aus und durch seinen arbeitsamen Charakter hat er sich die Achtung und ein lebendes Andenken bewahrt. Am die heilige Weihnachtszeit wurde er von der herrschenden Krankheit (Flu) ergriffen und trotz aller arztlichen Hilfe, sowie der sorgfältigen Pflege, ist er derselben erlegen. Kurz vor seinem Abscheiden legte er ein freundliches Bekenntnis von der Gewissheit der Vergebung seiner Sünden ab und räumte die Erlösung durch das Lamms Blut und sprach in kurzen Sätzen, aber von einer Einigkeit umgebenen Kraft, ein ernstes Gebet. Als sein Vater dann von der Arbeit am Abend nach Hause kam, genoh er noch etwas Ruhe, worüber sich die Eltern und alle in Hause herzlich freuten, und wer hätte geahnt, daß er schon an jenem Abend das zeitliche segnen würde?

Er ist am 4. Januar 1929 um 9 Uhr abends im Alter von 23 Jahren, 11 Monaten und 8 Tagen zu seiner letzten Ruhe eingegangen. Die Beisetzfeier fand am Montag den 7. Januar, nachmittags um 2 Uhr vom Trauerhaus und der United Church statt. Der Verstorbene bei Jung und Alt in hoher Achtung stand und allgemein beliebt war, zeigte nicht nur die vielen Blumenkränze an, sondern auch die große Schaar der Leute, die sich zur letzten Begleitung des Verstorbenen einfanden. Die Sänger der vereinigten Chöre trugen in feierlicher Weise passende Lieder vor. Prediger Hettinger und Kuitath redeten zu der Trauerfeierlichkeit Worte der Ermahnung und des Trostes. Auf dem schönen Stadtfriedhof wurde die sterbliche Hülle zu ihrer letzten Ruhe gebettet. Der Verstorbene wird fernerhin vermisst von seinen tiefgeliebten Eltern, 5 Brüdern, 4 Schwägerinnen, nebst einem großen Kreis von sonstigen Verwandten und Freunden, sowie einer blühenden Schar seiner Jugendgenossen. Möge der Herr mit dem Trost aller Trostes alle Leidtragenden trösten und ein seliges Wiedersehen im Himmel schenken.

Todesanzeige.

Frau J. H. Nicken gestorben. Am Morgen des 12. Januar verstarb im Hause ihrer Tochter, Frau E. Nicken bei Girvin, Sask., die vermittelte Frau J. H. Nicken. Sie war am 17. Juli 1850 in Bantford, Vork., als Tochter von Carl-Franz Nicken und seiner Ehefrau Lotte geb. Elstfeldt, geb. Nicken, geboren. In früher Kindheit war sie in der dortigen lutherischen Kirche getauft und nach dem väterlichen Unterhalt im Alter von etwa 14 Jahren konfirmiert. Am 22. März verheiratete sie sich mit Hans Andreas Theodor Nicken. Aus dieser Ehe gingen 8 Kinder hervor, von denen eines schon vor langer Zeit starb. Am 1. April 1885 starb ihr Mann, und sie hand mit ihren Kindern allein da. Am März 1888 heiratete sie den Bruder ihres verstorbenen Mannes, Johann Heinrich Nicken, welche Ehe mit zwei Söhnen gekrönt wurde von denen einer, Heinrich, vier Jahre starb. Im Juli 1895 wanderte die Familie nach Nebraska in die Nähe des St. Omehaus aus, wo sie mit Ausnahme von zwei Töchtern, die sie in 1898 brachte bis 1903 verblieb. In diesem Jahre kehrte sie nach Kanada mit einem Teil ihrer Geschwister an und siedelte sich in Girvin an.

Das herzliche Beileid des „Courier“!

Das herzliche Beileid des „Courier“!

Todesanzeige.

Frau J. H. Nicken gestorben. Am Morgen des 12. Januar verstarb im Hause ihrer Tochter, Frau E. Nicken bei Girvin, Sask., die vermittelte Frau J. H. Nicken. Sie war am 17. Juli 1850 in Bantford, Vork., als Tochter von Carl-Franz Nicken und seiner Ehefrau Lotte geb. Elstfeldt, geb. Nicken, geboren. In früher Kindheit war sie in der dortigen lutherischen Kirche getauft und nach dem väterlichen Unterhalt im Alter von etwa 14 Jahren konfirmiert. Am 22. März verheiratete sie sich mit Hans Andreas Theodor Nicken. Aus dieser Ehe gingen 8 Kinder hervor, von denen eines schon vor langer Zeit starb. Am 1. April 1885 starb ihr Mann, und sie hand mit ihren Kindern allein da. Am März 1888 heiratete sie den Bruder ihres verstorbenen Mannes, Johann Heinrich Nicken, welche Ehe mit zwei Söhnen gekrönt wurde von denen einer, Heinrich, vier Jahre starb. Im Juli 1895 wanderte die Familie nach Nebraska in die Nähe des St. Omehaus aus, wo sie mit Ausnahme von zwei Töchtern, die sie in 1898 brachte bis 1903 verblieb. In diesem Jahre kehrte sie nach Kanada mit einem Teil ihrer Geschwister an und siedelte sich in Girvin an.

Das herzliche Beileid des „Courier“!

Todesanzeige.

Frau J. H. Nicken gestorben. Am Morgen des 12. Januar verstarb im Hause ihrer Tochter, Frau E. Nicken bei Girvin, Sask., die vermittelte Frau J. H. Nicken. Sie war am 17. Juli 1850 in Bantford, Vork., als Tochter von Carl-Franz Nicken und seiner Ehefrau Lotte geb. Elstfeldt, geb. Nicken, geboren. In früher Kindheit war sie in der dortigen lutherischen Kirche getauft und nach dem väterlichen Unterhalt im Alter von etwa 14 Jahren konfirmiert. Am 22. März verheiratete sie sich mit Hans Andreas Theodor Nicken. Aus dieser Ehe gingen 8 Kinder hervor, von denen eines schon vor langer Zeit starb. Am 1. April 1885 starb ihr Mann, und sie hand mit ihren Kindern allein da. Am März 1888 heiratete sie den Bruder ihres verstorbenen Mannes, Johann Heinrich Nicken, welche Ehe mit zwei Söhnen gekrönt wurde von denen einer, Heinrich, vier Jahre starb. Im Juli 1895 wanderte die Familie nach Nebraska in die Nähe des St. Omehaus aus, wo sie mit Ausnahme von zwei Töchtern, die sie in 1898 brachte bis 1903 verblieb. In diesem Jahre kehrte sie nach Kanada mit einem Teil ihrer Geschwister an und siedelte sich in Girvin an.

Andern hier und in Nebraska an julett bei ihrer jüngsten Tochter Frau E. Nicken. Etwa drei Wochen vor ihrem Tode erkrankte sie an der Influenza. Bald trat Lungenerkrankung ein, doch erholte sie sich davon. Die Krankheit ließ sie sehr schwach, und die Kräfte wollten nicht wiederkehren. Am 5. Januar entfiel sie sanft im Schlafe an dem Heilande, dem sie in ihrem langen Leben diente. Sie erreichte ein Alter von 78 Jahren, 5 Monaten und 26 Tagen. Mit ihrer Kinder, die sie treue Mutter nie vergessen werden, überleben sie, nämlich Frau J. Nicken, Otto, John und Max Nicken, Frau J. Nicken, Frau S. Nicken und Frau E. Nicken, dazu 11 Enkelkinder und 10 Urenkelkinder. In Deutschland leben noch zwei Schwägerinnen, Frau Ida Sühr, Hamburg, und Frau Marie Kummerfeldt, Wandorf.

Das Begräbnis fand am 7. Jan. vom Trauerhause aus statt, wobei ihr Seelsohn, Prof. S. Schmidt, Regina, antierte und über die Worte Simons: „Nun läßt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast; denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen“, predigte. Sie hatte in ihrer Gegenwart ihr Haus besetzt und sich auf ihr Ende vorbereitet. Ihr Gedächtnis bleibe den „Courier“!

Odeja, Sask.

Wohin, Herr Herr C. Sauner ist am Montag nach Stationen abgereist. Die Fahrt geht über Vancouver, Portland usw., bis zur westlichen Grenze. Es ist zum ersten Male seit seiner canad. 21-jährigen Wirksamkeit, daß er an einem Sonntag in seiner Gemeinde fehlt. Durch seine Abwesenheit werden im Sodas Vater Rander von Winnipeg und Sodas Vater Dohets, D. M. N. von Winthorpe vertreten.

Vibant, Sask.

Die Ortsgruppe Vibant des Vereines veranstaltet am Mittwoch, den 6. Februar, abends 8 Uhr, ihr jährliches Bankett mit einem reichhaltigen Programm. Prominente Redner (Abgeordnete usw.) von Regina werden erwartet, deutsche Lieder werden gesungen, und in jeder Weise wird für das Wohlbefinden der Gäste gesorgt werden. An die Mitglieder der Ortsgruppe Vibant und der umliegenden Ortsgruppen ergoht ein freundliches Einladung.

Schneefest.

Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.

Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.

Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.

Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.

Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.

Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.

Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.

Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.

Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.



Cunard Line
Die älteste Schiffsahrtslinie nach Kanada 1840-1929

Die Cunard Line besitzt eine Kompanie für die Beförderung von Passagieren aus Kanada, und unter ihrer Zusammenarbeit mit der Canadian National Steamship Co. werden die „Manitowick“ Immigration und die „Manitowick“ Immigration Co. von der Cunard Line memmenschlichen Einwanderern ganz besondere Sorgfalt zuwenden, wodurch die in die Lage versetzt werden, ihre Verwandten und Freunde zu sich nach Kanada kommen zu lassen.

Wir erziehen Ihnen ausserordentliche Auskünfte bereitwillig und kostenlos.

Für die Ihren Familien in Europa Geld schicken wollen, so besorgt die Cunard Line die Überweisung in den niedrigsten Kursen.

Schreiben Sie auf Deutsch oder Englisch an die:

Cunard Line

1853 Jasper Ave. EDMONTON
180 Pender Block SASKATOON
285 Eighth Ave. CALGARY
278 Main St. WINNIPEG, Man.
Cor. Bay & Wellington Sts. TORONTO, Ont.
238 Hospital St. MONTREAL, Que.

den jüngeren, und in jeder Weise wird für das Wohlbefinden der Gäste gesorgt werden. An die Mitglieder der Ortsgruppe Vibant und der umliegenden Ortsgruppen ergoht ein freundliches Einladung.

Herrn Georg Kaufmann, dem Sohn von Herrn Dr. Kaufmann, Schreiber, brachte auf seiner Fahrt, die ihn nach Süden führte, das ganze Haus ab. Die Hausrichtung vertrat die Weisheit, nichts konnte geteilt werden. Die Frau von Herrn Georg Kaufmann erfuhr sich die Hilfe, die sie zum nächsten Sommer von Ein schickliches Haus für einen jungen Anfänger auf der Farm S. Victoria.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27. d. M. gefeiert.

Schneefest.
Im Hause von Herrn und Frau Fred Waldhauer im Rutherford ward die Festzeit ihrer Tochter Frau Christin Waldhauer mit Herrn Herbert Karren Holtmann, Sohn von Herrn und Frau Holtmann, von Rutherford, Sask., am 27.